

OvM-ECH News

Der Newsletter für unsere Kunden

4/02

Herausgeber:
Oskar von Miller GmbH, Prater-Wald-Str. 70, 81539 München
Energieconsulting Heidelberg GmbH, Im Breitspiel 7, 69126 Heidelberg
www.ovm-ech.de • www.ech-ovm.de



Referenzprojekt

Das Modell Herbrechtingen

Regenerative Energien: ineffektiv und unwirtschaftlich?

Aber ganz im Gegenteil!

Mit dem geplanten ersten Spatenstich am 17. Juni 2002 geht eines der größten Projekte zur Energiegewinnung aus Biomasse aus der Planungsphase in die Realisierung: Das entstehende Biomasseheizkraftwerk der Investorengruppe Sturm/OvM in Herbrechtingen, 45 km nördlich von Ulm, kann als Paradebeispiel der nachhaltigen Holz- und Energiewirtschaft bezeichnet werden. Im Bearbeitungsprozess der als Sägewerk und Holzbauunternehmen tätigen Firma Sturm fallen pro Jahr derzeit rund 70.000 t Sägenebenprodukte an: Hackschnitzel, Sägemehl, Frässpäne, Rinde. Im Rahmen der Veredelung wird das Schnittholz (momentan rund 220.000 Festmeter Fichtenholz pro Jahr) auf die produktspezifische Endfeuchte gebracht, wofür Trocknerkapazitäten in der Größenordnung von 5 MWth im Unternehmen vorgehalten und betrieben werden. Die strategische Ausrichtung der Sturm GmbH sieht für die kommenden Jahre eine umfangreiche Produktionssteigerung auf 350.000 Festmeter Einschnittmenge pro Jahr vor. Resultat werden der Anstieg des Wärmebedarfs auf 10 MW sowie der anfallenden Sägenebenprodukte auf ca. 130.000 t/a sein.

Besuchen Sie uns im Internet: www.ech-ovm.de

E-Mail: info@ech-ovm.de



OvM-ECH News

Der Newsletter für unsere Kunden

4/02

Herausgeber:
Oskar von Miller GmbH, Pfaffen-Wald-Str. 70, 81539 München
Energieconsulting Heidelberg GmbH, Im Breitspiel 7, 69126 Heidelberg
www.ovm-ech.de • www.ech-ovm.de



Referenzprojekt

Bei der Suche nach Möglichkeiten, sowohl die zukünftigen Energiekosten niedrig zu halten wie auch die Entsorgungswege für die Nebenprodukte zu sichern, wurde nach Prüfung unterschiedlichster Konzepte eine Lösung gefunden, die in optimaler Form Ökologie und Wirtschaftlichkeit zusammenbringt – und wie maßgeschneidert für den Standort erscheint: die energetische Nutzung der Holzreste in einem werkseigenen Biomasse- Heizkraftwerk. Energieconsulting Heidelberg betreut das Projekt seit Anfang des Jahres 2001 in den Bereichen Gesamtplanung, Anlagenbeschaffung, Finanzierung, Bauausführung und Genehmigungsverfahren. Die Größe der Anlage (Details siehe Kasten) wurde auf das regional sicher verfügbare Brennstoffvolumen ausgelegt; im ökonomischen Bedarfsfall kann die Firma Sturm die gesamten Sägenebenprodukte einsetzen. In umweltverträglicher Form werden mehrere Fliegen mit einer Klappe geschlagen:

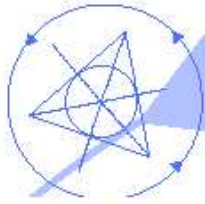
- Reduzierung der Wärmekosten für die Schnittholztrocknung, dadurch
- gesteigerte Wettbewerbsfähigkeit
- Versorgung von weiteren ortsansässigen Unternehmen mit Energie

Zur Technik: Das Biomasseheizkraftwerk basiert auf dem bewährten Prinzip des Dampfprozesses und beinhaltet:

- Brennstoffannahme mit Eingangskontrolle, Waage, 2-straßigem Aufgabegebäude
- 2 x 5.000 m³ Brennstofflagersilos
- Feuerungs- und Kesselanlage zur Frischdampfproduktion auf einem Niveau von 90 bar und 520 °C

Besuchen Sie uns im Internet: www.ech-ovm.de

E-Mail: info@ech-ovm.de



OvM-ECH News

Der Newsletter für unsere Kunden

4/02

Herausgeber:
Oskar von Miller GmbH, Präler-Wald-Strasse 70, 81539 München
Energieconsulting Heidelberg GmbH, Im Breitspiel 7, 69126 Heidelberg
www.ovm-ech.de • www.ech-ovm.de



Referenzprojekt

- Rauchgasreinigung und Kamin
- Entnahme-Kondensationsturbine
- 2-Zellen-Nasskühlturm

Die Anlage, ein Musterbeispiel für die konsequente Ausnutzung des Erneuerbare Energien-Gesetzes sichert nicht nur den Standort der Sturm GmbH, sondern bietet außerdem eine Fülle von Vorteilen für die Region: Im Nennlastbetrieb rund 95 Mio. kWh „Grünen Strom“ aus Biomasse, die CO₂-Entlastung von ca. 80.000 t/a ist so hoch, dass die Herbrechtinger Bürger das nationale Klimaschutzziel um 200% übererfüllen. Das Heizkraftwerk selbst sowie die erwartete Neuansiedlung ökologisch orientierter Unternehmen als Abnehmer der Biowärme lassen Investitionen in dreistelliger Millionenhöhe erwarten. Und nicht zuletzt: Durch den Wegfall von Entsorgungsfahrten wird der LKW-Verkehr des Werks um mindestens 30 % reduziert.

Zahlen und Fakten:

Leistungsmerkmale

Stromleistung:	max. 15 MW
Wärmeleistung:	max. 25 MW
Brennstoffleistung:	max. 50 MW

Holzversorgung (90.000–130.000 t/a)

50–100% Sägenebenprodukte Sturm
0–50% Gebrauchtholz Klasse A1 / AII
0–20% Strauchschnitt aus der Region
0–30% Forstholz aus der Region



Besuchen Sie uns im Internet: www.ech-ovm.de

E-Mail: info@ech-ovm.de